

Erledigt "El Capitan" WOL problem

Beitrag von „Kasi99“ vom 7. Dezember 2016, 18:04

Hallo Com.,

ich hoffe ich bin im richtigen unterforum:) nutze auf meinen hackintosh El Capitan und habe mir Wake ON Lan ein gerichtet, soweit so gut.

Es funktioniert auch alles ausser der sich der hacki ziemlich oft von selber Startet und ich weiss noch nicht wieso,,,vllt hat von euch ja jemand einen tipp.
Kann ich das irgendwo auslesen was meinen hackt startet?

nutze auf IOS die apps iNet WOL und iStat.

Beste grüss aus MV

>>>EDIT

So iPhone kann ich auch ausschliessen das es den hacki aufweckt...war im flugmodus und NAS habe ich auch abgeschaltet...der hacki startet trotzdem nach paar Minuten von alleine 😭

Beitrag von „silenthunter“ vom 7. Dezember 2016, 20:27

Dein Router könnte schuld sein, wenn der ab und an anpingt, dann ist WOL angesagt

Beitrag von „Kasi99“ vom 8. Dezember 2016, 07:12

guten morgen,,,,ja das habe ich auch schon mitbekommen...hatte heute nacht den router abgelassen vom hacki und er hat dann nicht neugestartet...

wie kann ich das mit dem router beheben? oder gibt es da keine Möglichkeit?

Grus Kasi

Beitrag von „Shado“ vom 8. Dezember 2016, 10:13

[@Kasi99](#), bin mir nicht ganz sicher, ob dein Problem wirklich vom Router Kommt.

Ich denke, es liegt am mDNSResponder, welcher standardmäßig im OsX aktiviert ist. Dieser Demon aktiviert den MAC aller 2h aus dem Sleep und schickt ihn anschließend wieder schlafen.

Dafür gibts eine Abhilfe:

Als erstes sicherst du dir diese Datei in einer ZIP-Datei z.B. auf dem DT. Und läßt sie dort erstmal liegen.

```
# /System/Library/LaunchDaemons/com.apple.mDNSResponder.plist
```

Danach öffnest du eine Terminalsitzung und führst diese Systemkeule aus:

Code

1. `sudo defaults write /System/Library/LaunchDaemons/com.apple.mDNSResponder.plist ProgramArguments -array-add -DisableSleepProxyClient`

Danach den Hacki neu starten. Nun wird er nicht mehr aller 2h geweckt werden.

Falls das Problem weiterhin besteht, liegt die Fehlerquelle noch wo anders. Dann solltest du aber die originale mDNSResponder.plist aus deiner ZIP-Datei wieder zurückspielen.

Beitrag von „Kasi99“ vom 8. Dezember 2016, 14:16

[Shado....](#)

Vielen Dank für deine ausführliche info...

Werde dies mal ausprobieren!

Aber was mir aufgefallen ist, das es eher sporadisch ist und auf keines falls bis zu 2 std dauert bis er von selbst startet!

Mal nach 5min mal nach 20min.... Immer unterschiedlich!



Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „Shado“ vom 8. Dezember 2016, 15:47

Okay, dann wird es warscheinlich nicht am Responder liegen.

Welche Geräte sind an den USB-Anschlüssen angesteckt????

Manche USB-Geräte verhindern sogar oftmals einen Sleep.

Beitrag von „Kasi99“ vom 9. Dezember 2016, 09:52

Moin.... So habe gestern nochmal ein bisl rumprobiert!

Es liegt leider am Router 😞

Mit der .plist hat es leider nix gebracht!

Aber sobald des Internet vom Mac is wacht er nicht mehr auf ! Also der Router!

Was kann ich da machen?

Gruß

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „Shado“ vom 9. Dezember 2016, 15:14

Hi, du hast geschrieben: "Aber sobald des Internet vom Mac is wacht er nicht mehr auf !"

Ich interpretiere das so: LAN-Verbindung zwischen Hacki und Router besteht noch, aber DSL ist vom Router getrennt.

Wenn das der Fall sein sollte, dann solltest du im Router nachschauen, ob es eine PortForwarding gibt. Dadurch könnte von außen(Internet) ein Zugriff auf dein Heimnetzwerk eingerichtet sein. Dann bekommt dein Hacki (die IP-Adresse vom Hacki) übers Internet eine Anfrage.

Portweiterleitung: -> <https://de.wikipedia.org/wiki/Portweiterleitung>

Wenn ja, dann einfach mal deaktivieren (Haken Raus).

Beitrag von „Kasi99“ vom 18. Dezember 2016, 14:44

Hallo Com,,, PortForwarding is disable....ich habe das problem nun eingrenzen können,,,ich brauche zum wecken und ausschalten des macs PORT 22 wenn dieses aktiviert ist startet der mac sporadisch selbstständig!

nun versuche ich diesen port abzuändern vom OSX aber leider klappt dies noch nicht!

Gruss Kasi

Beitrag von „griven“ vom 19. Dezember 2016, 22:06

Naja wenn der Port 22 (SSH Port) getriggert wird wenn der Router aus ist muss irgendwas vom Modem auf dem Port ankommen denn sonst würde das nicht passieren. Leider steht jedes Gerät das auf irgendeine Weise mit dem Internet verbunden ist auf der Netzseite quasi unter Dauerfeuer auf allen möglichen Ports sprich es wird ohne Unterlass auf offene Ports gescannt und falls welche gefunden werden auch eifrig angegriffen gerade bekannte Ports wie der SSH Port oder auch diverse FTP Ports stehen unter ständigem Beschuss. Du kannst unter OS-X den SSH Port verlagern indem Du im File `/System/Library/LaunchDaemons/ssh.plist` den Eintrag für SSH entsprechend veränderst. Im Original sieht der Eintrag so aus:

Code

1. `<key>Sockets</key>`
2. `<dict>`
3. `<key>Listeners</key>`
4. `<dict>`
5. `<key>Bonjour</key>`
6. `<array>`
7. `<string>ssh</string>`
8. `<string>sftp-ssh</string>`
9. `</array>`
10. `<key>SockServiceName</key>`
11. `<string>ssh</string>`
12. `</dict>`
13. `</dict>`

Alles anzeigen

abgeändert könnte es so aussehen wobei Du den Port natürlich selbst wählen kannst

Code

1. `<key>Sockets</key>`

2. <dict>
3. <key>Listeners</key>
4. <dict>
5. <key>Bonjour</key>
6. <array>
7. <string>58100</string>
8. </array>
9. <key>SockServiceName</key>
10. <string>ssh</string>
11. </dict>
12. </dict>

Alles anzeigen

Beitrag von „Kasi99“ vom 20. Dezember 2016, 18:38

hallo griven, danke für deine infos:)

nur leider bekomme ich nun garnicht mehr den port 22 aktiv...vor deinen Tipps schon,,,,

Ich hatte schon ein paar andere how to´s ausprobiert bzgl der services datei im etc Ordner und dann halt noch die ssh.plist in den Demonds.....

nun funktioniert nicht mal mehr der 22 port...auf meinen macbook dagegen schon!

hast du vllt eine Idee was ich versaut habe oder muss ich das ganze XOS neu machen...

Gruss Kasi

Beitrag von „griven“ vom 26. Dezember 2016, 23:11

Du hast mit den Edits den SSH Port von 22 auf 58100 umgebogen. Wenn Du den Rechner erreichen möchtest ist dies per SSH auf dem Port 58100 möglich zum Beispiel durch `ssh rechnername` bzw. `ip -p 58100` so meldet er sich dann brav wieder. Wenn Du auf Port 22 bleiben möchtest dann mach die Änderungen einfach wieder rückgängig...